

Fachtagung Politische Kommunikation Mainz, 30. und 31. Oktober 2003

Referenten:



Univ.-Prof. Dr. Fritz Plasser

Vorstand des Instituts für Politikwissenschaft
Institut für Politikwissenschaft
Universität Innsbruck
Universitätsstrasse 15
A-6020 Innsbruck

Tel. (43) 51 25 07 70 70

Fax. (43) 51 25 07 28 49

e-mail: Fritz.Plasser@uibk.ac.at

Fritz Plasser ist Universitätsprofessor für Politikwissenschaft und Vorstand des Instituts für Politikwissenschaft an der Universität Innsbruck. 2000 – 2001 lehrte er als Fahrenkop-Manatt Visiting Professor an der Graduate School of Political Management der George Washington University in Washington DC. In Wien leitet er das Zentrum für Angewandte Politikforschung und ist auch wissenschaftlicher Leiter des Ludwig Boltzmann Instituts für angewandte Politikforschung. Er ist Autor, Ko-Autor und Mitherausgeber von bislang 26 Büchern und mehr als 100 wissenschaftlichen Veröffentlichungen in Sammelwerken und Fachzeitschriften. Zu seinen neuesten Veröffentlichungen zählen u.a. „Wahlkampf um das Weiße Haus. Presidential Elections in den USA“, Opladen 2001 (als Ko-Autor gemeinsam mit Peter Filzmaier), „Das österreichische Politikverständnis“ Wien 2002 (als Koautor gemeinsam mit Peter A. Ulram) und „Global Political Campaigning. A Worldwide Analysis of Campaign Professionals“, Westport CT 2002 (mit Gunda Plasser), das mittlerweile auch in spanischer Sprache bei Temas Grupo Editorial, Buenos Aires erschienen ist. b



Dr. José Carlos Lozano

Centro de Investigación en Comunicación e Información
Tecnológico de Monterrey
CI-225-B.1
Ave. Eugenio Garza Sada 2501 Sur, Col. Tecnológico
64849 Monterrey, Nueva León, México

Tel. (52-81) 81 58 22 68

e-mail: jclozano@itesm.mx

José Carlos Lozano (M.A. University of Leichester, England; Ph.D. University of Texas in Austin, USA; Gastdozent in Argentinien, Brasilien, Venezuela, der Dominikanischen Republik, Costa Rica, Peru und den USA) ist Direktor des Zentrums für Kommunikation und Informationsforschung sowie des Graduiertenprogramms der

„Instituto Tecnológico y de Estudios Superiores de Monterrey in Monterrey, Mexico. Lozano ist früheres Direktoriumsmitglied des Dachverbandes der lateinamerikanischen Kommunikationsfakultäten und Mitglied des nationalen mexikanischen Forschungs- und Technologierates. Er ist Autor von zahlreicher Bücher und Fachaufsätze zu Fragen der Massenkommunikation sowie früherer Herausgeber des mexikanischen Kommunikationsjahrbuchs. Sein Spezialgebiet: Internationale und politische Kommunikation. Sein jüngstes Werk: „La comunicación en México: Diagnósticos, balances y retos“.

þ



Dominik Meier

Sprecher Deutsche Gesellschaft für Politikberatung degepol
Reinhardstrasse 6
10117 Berlin

Telefon: 030-28 04 03 03

Fax: 030-28 09 54 58

e-mail: dmeier@miller-meier.de

Dominik Meier M.A. Jahrgang 1969, hat in Freiburg und Paris Geschichte und Soziologie studiert. Während seines Studiums war er Mitarbeiter einer Europa-abgeordneten und bei Internationalen Organisationen. 1997 gründete er zusammen mit Constanze Miller in Bonn die Politik- und Projektberatung miller und meier consulting (Berlin/Brüssel). Miller und meier berät Organisationen und Entscheidungsträger in Deutschland und Brüssel dabei, sich optimal im politischen Feld zu positionieren. Leistungsbereiche von miller und meier sind Informations- und Wissenstransfer, strategische Politikberatung und Projektsteuerung, politische Kommunikation sowie die Akquisition von Fördermitteln. Meier ist Mitbegründer und Sprecher der Deutschen Gesellschaft für Politikberatung (degepol).

þ



Dennis Kavanagh

Universitätsprofessor
University of Liverpool
UK

e-mail: dennis@kavanagh41.fsnet.co.uk

Dennis Kavanagh ist einer der führenden Vertreter der britischen Politikwissenschaft für Fragen britischer Politik und politischen Verhaltens. Er hat dazu über zwanzig Fachbücher und zahlreiche Studien veröffentlicht, zuletzt „The Powers Behind the Prime Minister“ und „The British General Election of 2001“. Aktuell ist er Professor an der School of Politics and Communications der Universität von Liverpool. Regelmäßig publiziert er als Kolumnist in der Times, dem Guardian und dem Independent. Darüber hinaus wirkt er als Kommentator an zahlreichen Hörfunk- und Fernsehprogrammen mit.

þ



Rick Ridder

e-mail: RidderRick@cs.com

Rick Ridder ist Präsident mit Mitbegründer der Beratungsfirma Ridder/Braden in Denver/Colorado, USA. Er verfügt über umfangreiche Wahlkampf- und Beratungserfahrung, u.a. durch wesentliche Mitwirkung an der Clinton/Gore-Präsidentschaftskampagne und zwei weiteren Präsidentschaftswahlkämpfen, zahlreichen Senats-, Kongress- und Gouverneurswahlen auf bundesstaatlicher und regionaler Ebene. Auf internationaler Ebene hat er in Kampagnen in Kanada, Australien, Großbritannien, Spanien, Schweden und Venezuela gearbeitet. Er ist häufiger Gastredner bei nationalen und internationalen Trainingsprogrammen für Politikberater, Kommentator der wichtigsten amerikanischen Fernseh-Networks und früher Präsident der Internationalen Vereinigung von Politikberatern. Zuvor war er unabhängiger Hörfunk- und Fernsehproduzent mit entsprechender Fachausbildung an der Universität Boston und dem Middlebury College. b



Dr. phil. Christina Holtz-Bacha

Professorin für Publizistik
Johannes Gutenberg-Universität
Institut für Publizistik
Colonel-Kleinmann-Weg 2
55099 Mainz

Telefon: 06131-39-2 56 36

Fax: 06131-39-2 45 86

E-Mail: christina.holtz-bacha@uni-mainz.de

1953 in Braunschweig geboren. Studium der Publizistik, Politikwissenschaft und Soziologie in Münster und Bonn. Promotion zum Dr. phil. 1978 in Münster und Habilitation 1989 in Hannover. 1979 bis 1981 Pressereferentin am Institut für Demoskopie Allensbach. Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Akademische Rätin am Institut für Kommunikationswissenschaft der Universität München 1981 bis 1991. 1986 Gastprofessorin an der University of Minnesota in Minneapolis/USA. 1991 bis 1995 Professorin an der Ruhr-Universität Bochum. Seit 1995 Professorin am Institut für Publizistik in Mainz. 1999 Fellow am Shorenstein Center/John F. Kennedy School of Government, Harvard University in Cambridge/USA. 1998 bis 2002 Sprecherin der Fachgruppe Kommunikation und Politik in der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft; seit 2000 stellvertr. DFG-Fachgutachterin; 2000-2002 Vice-Chair, seit 2002 Chair der Political Communication Division der International Communication Association (ICA). b



Michael Boddenberg

Generalsekretär der CDU Hessen
CDU Hessen
Frankfurter Straße 6
65189 Wiesbaden

Telefon: 0611-1 66 55 17

Fax: 0611-1 66 54 40

mboddenberg@cduhessen.de

Michael Boddenberg ist seit 2001 Generalsekretär und Geschäftsführer der CDU Hessen. Als gelernter Meister im Fleischerhandwerk wurde er Mitglied der Geschäftsleitung eines mittelständischen Unternehmens der Tiefkühlindustrie. Später übernahm er die Leitung der privaten Frankfurter Fachschule J. A. Heyne. Danach wurde er Geschäftsführer der Boddenberg, Heyne & Partner GmbH. Von 1995 leitete er die Geschäfte der Fleischfeinkost Schäfer GmbH. Seit 1993 war er Mitglied des Magistrats der Stadt Frankfurt am Main als ehrenamtlicher Stadtrat und seit 1999 Mitglied des Hessischen Landtages. b



Bettina Schausten

Leiterin Hauptabteilung Innenpolitik
ZDF
55100 Mainz

e-mail: schausten.b@zdf.de

Bettina Schausten ist Fernsehjournalistin beim ZDF leitet die Hauptredaktion Innenpolitik des Senders. Zuvor war sie Referentin des Chefredakteurs, Leiterin der Redaktion „Was nun, ...?“ und zuletzt Chefin des ZDF-Morgenmagazins aus Berlin. Zudem moderiert sie das Polit-Barometer. b

Ralph Murphine (nicht in Mainz)

Political Consultant
925 6th Street, SW
Washington, DC 20024
USA

Avenida Mariano Calvache 526 con José Carbo
Sector Bellavista
Quito
Ecuador

Telefon: (59) 32-2 44 61 12

e-mail: centropolitico2000@hotmail.com

Ralph Murphine ist als einer der führenden Politik- und Public Affairs-Berater von Washington DC, USA und Quito/Ecuador aus tätig. In mehr als 36 Jahren Arbeits- erfahrung hat er über 450 Kandidaten für die verschiedensten politischen Ämter betreut, u.a. in Mexiko, Guatemala, El Salvador, Costa Rica, Panama, Kolumbien, Venezuela, Ekuador, Peru, Paraguay, Bolivien, Argentinien, Brasilien und den USA selbst. An der Graduate School of Political Management der George Washington Universität wirkt er als Gastprofessor für Ethik, Wahlkampfstrategie und Fundraising. Neben anderen Einsätzen als Gastdozent wirkt er auch am Institute for Political Leadership der University of North Carolina und gehört dem Beratergremium der Zeitschriften „Campaigns & Elections“ und „Mercadeo Politico“ an. Sein Wissen hat er in zahlreichen Büchern und Fachaufsätzen niedergelegt. 1997 wählte ihn die Amerikanische Vereinigung der Politikberater zum Berater des Jahres. b



Jorge Dell' Oro

Buenos Aires, Argentinien

e-mail: info@dellorotriggo.com.ar

Jorge Dell' Oro begann seine professionelle Karriere der Politik- und Medienberatung 1966 nach einem Abschluss an der „Escuela Argentina de Propaganda“. Zunächst arbeitete er als Art Director bei Ortiz, Scopesi y Ratto und machte sich 1977 mit seiner eigenen Firma Dell' Oro y Asociados selbständig. 1987 war er Mitgründer des argentinischen Art Directors Club. In der Folgezeit wirkte er an zahlreichen nationalen und internationalen Wahlkämpfen mit, u.a. der Kampagne des Partido Popular in Spanien 1994 und der ebenfalls siegreichen Präsidentschaftswahlkampagne von Carlos Menem. Autor verschiedener Fachbücher und Aufsätze. Regelmäßige Mitwirkung als Referent und Trainer bei politischen Weiterbildungsmaßnahmen für Kandidaten und Personal für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit politischer Parteien. Aktuell ist Dell' Oro Berater des argentinischen Senators Eduardo Menem und des Dachverbandes der christlich-demokratischen Parteien Lateinamerikas. b



Dr. Carlos Fara

Fara & Asociados

Luis Sáenz Pena 20 4to. R

Buenos Aires, Argentina (1110)

Telefon und Fax: (54) 11-43 83 04 82

e-mail: farasoc@arnet.com.ar

Carlos Fara ist Exekutivdirektor der politischen Beratungs- und Meinungsforschungsfirma Carlos Fara & Asociados in Buenos Aires, Argentinien, gegründet 1991. Er ist spezialisiert auf Meinungsforschung, Wahlkampagnen sowie strategisches Politik- und Regierungsmarketing. Er war Professor an verschiedenen argentinischen Universitäten, dem ITAM in Mexiko und Universität Complutense in Madrid. In über 60 Seminaren in den Vereinigten Staaten und den meisten Ländern Lateinamerika hat er sein Wissen an ein Fachpublikum weitergegeben. Autor zahlreicher Fachbücher und Aufsätze sowie regelmäßiger Kolumnist wichtiger argentini-

scher Tageszeitungen. Beratend begleitete er über 60 Wahlkampagnen der unterschiedlichsten Ebenen in Lateinamerika. b



Prof. Dr. Winfried Schulz

Universität Erlangen-Nürnberg
Wiso-Fakultät
Postfach 3931
90020 Nürnberg

Telefon: 0911-5 30 26 74

Fax: 0911-5 30 26 59

e-mail: winfried.schulz@wiso.uni-erlangen.de

Website: www.wiso.uni-erlangen.de/WiSo/Sozw/kommpol/

Winfried Schulz studierte Sozialwissenschaften an den Universitäten München, Berlin und Mainz, wo er anschließend als wissenschaftlicher Assistent bei Prof. Elisabeth Noelle-Neumann tätig war. Promotion 1968, Habilitation 1974 für Publizistik. 1975/76 Research Fellow an der University of Berkeley. Anschließend Professor für Publizistik an der Universität Münster. Seit 1983 in Erlangen-Nürnberg Lehrstuhlinhaber für Kommunikations- und Politikwissenschaft. Seine Forschungsschwerpunkte sind Politische Kommunikation, Wahl- und Informationskampagnen, Medienwirkung sowie Methoden der Kommunikations- und Mediaforschung. b



Dipl. Volkswirt Matthias Jung

Vorstandsmitglied Forschungsgruppe Wahlen e.V.
N7, 13-15
68161 Mannheim

Postanschrift:

Postfach 101121

68011 Mannheim

Telefon: 0621-1233-0

Fax: 0621-1233-199

e-mail: info.ev@forschungsgruppe.de

Matthias Jung nach dem Studium der Ökonomie, Politischen Wissenschaft und Mathematik an der Universität Mannheim. Anschließend wissenschaftlicher Mitarbeiter der Universität Mannheim. Danach arbeitete er bei der Forschungsgruppe Wahlen ehe er die Leitung des Büros DDR/Neue Länder der Forschungsgruppe Wahlen in Berlin übernahm. Seit 1991 Mitglied des Vorstands der Forschungsgruppe Wahlen und geschäftsführender Gesellschafter des Instituts für praxisorientierte Sozialforschung (ipos). Danach geschäftsführender Gesellschafter der FGW Telefonfeld GmbH und seit 2000 geschäftsführender Gesellschafter der FGW Online GmbH. b

Ermin Garcia jr. (nicht in Mainz)
Manila
Philippinen

Ermin Garcia jr. absolvierte seine Hochschulausbildung an der Ateneo Universität in Manila im Fachbereich Verhaltenswissenschaften. Er ist Herausgeber der Zeitung Sunday Punch in Dagupan City, eine der ältesten philippinischen Zeitschriften und Präsident der Medienmanagement und –beratungsfirma Mediaserv Asia Inc. Zuvor war er u.a. Herausgeber der Manila Times, Exekutivdirektor des philippinischen Presseinstituts und Generalsekretär des Rates der Asiatischen Presseinstitute. Parallel berät er derzeit einen der aussichtsreichen philippinischen Präsidentschaftskandidaten in Medienfragen. b



Maciej Grabowski

Vice President, Deputy Managing Director
United pr
02-954 Warszawa, Pastewna 27a

Tel.: (4822) 8 45 24 50
Fax: (4822) 9 45 70 30
e-mail: m.grabowski@unitedpr.pl

Maciej Grabowski arbeitet als Medien- und Kommunikationsberater. In den aktuellen Wahlkämpfen berät er das polnische Bürgerbündnis PO. b



Vito Cecere

Büroleiter im Büro des Bundesgeschäftsführers der SPD
Willy-Brandt-Haus
Wilhelmstraße 141
10963 Berlin

Telefon: 030-25991-123
Fax: 030-25 99 14 49
Mobil: 0170-7 94 66 48
Mail: vito.cecere@spd.de

Vito Cecere M.A. ist Büroleiter im Büro des Bundesgeschäftsführers der SPD. Zuvor arbeitete er im Planungsstab des SPD-Parteivorstands in Berlin und beim Beauftragen der Bundesregierung für Kultur und Medien. In der „Kampa“ war er für die Gegnerbeobachtung zuständig. Er war wissenschaftlicher Mitarbeiter der niedersächsischen SPD-Landtagsfraktion, Mitarbeiter des Landtagsabgeordneten Prof. Rolf Wernstedt und Projektassistent bei der Üstra AG Hannover. Studium der Politik und Geschichtswissenschaften an der Universität Hannover und an der Università degli Studi di Bologna. Stipendiat der Friedrich Ebert-Stiftung. b



F. Christopher Arterton

Graduate School for Political Management
George Washington University, Washington
805 21st Street, NW, Suite 401
Washington, DC 20052

Telefon: 202-994-6000

www.gwu.edu/~gspm or www.gspm.org

F. Christopher Arterton, Ph.D. am Massachusetts Institute of Technology. Zehn Jahre lang lehrte er Politikwissenschaft an der Yale University und war Berater für Politik- und Meinungsforschung des Magazins Newsweek. Autor zahlreicher Bücher, darunter „Media Politics“ und „Teledemocracy“. Er lehrt zur Zeit zu den Themen Neue Medien und Politische Führung und ist Dekan der Graduate School of Political Management der George-Washington-University, nach eigenen Angaben das „West Point of the Political Wars“.

þ



Axel Wallrabenstein

Managing Partner, publicis, Berlin
Chauseestraße 8
10115 Berlin

Telefon: 030-82 08 21 45

Fax: 030-82 08 21 90

e-mail: Axel.Wallrabenstein@PUBLICIS-PR.de

Axel Wallrabenstein, Jahrgang 1965, ist Managing Partner bei Publicis Public Relations GmbH, Berlin/Frankfurt. Er ist dabei zuständig für nationale Networkkontakte, Public Affairs und Medien. Studium der Politik- und Sozialwissenschaften. Von 1990 bis 1994 war er Geschäftsführer der Jungen Union, von 1994 bis 1995 Pressesprecher im Innenministerium des Freistaats Sachsen, 1995/96 Redakteur beim Sender Deutsche Welle TV, Berlin, und von 1996 bis 1999 Pressesprecher der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Berlin.

þ

Prof. Dr. Markus Karp (nicht in Mainz)

Harbigring 32
38444 Wolfsburg

Telefon: 05365-94 26 31

Fax: 05365-94 26 32

Mobil: 0171-7 94 79 50

e.mail: M.Karp@t-online.de

Markus Karp ist Professor für Marketing und Wirtschaftswissenschaften an der Fachhochschule Berlin-Wildenau und war im erfolgreichen Niedersachsen-Wahlkampf 2003 der Wahlkampfmanager des jetzigen Ministerpräsidenten Christian Wulf, CDU.

Er ist Beigeordneter und Ratsmitglied der Stadt Wolfsburg, wo er an den Kampagnen der CDU zur Oberbürgermeisterwahl ebenso mitwirkte wie an der der Stadt Braunschweig. b



Prof. Nick Gatheru Wanjohi

Vize-Rektor der Jomo Kenyatta-Universität
Nairobi/Kenia

Kontakt über KAS-Büro Nairobi, Gerd D. Bossen
Telefon: 002542-72 58 57 oder -71 80 35 oder -71 89 17
Fax: 002542-72 49 02
e-mail: bossenkas@wananchi.com

Nick Gatheru Wanjohi ist Professor für Politische Wissenschaft, spezialisiert unter anderem in den Bereichen Politische Ökonomie, Vergleichende Politik und Regierungslehre sowie Management, Marketing und strategische Politikplanung. Bei den jüngsten kenianischen Präsidentschaftswahlen war er nationaler Wahlkampfleiter der siegreichen NARC des jetzigen Präsidenten Kibaki. Missionen der Politikbeobachtung und -beratung führten ihn zuvor in verschiedene afrikanische Länder. Unter seiner Regie entstanden zahlreiche Studien zur Wählermobilisierung, zur Wahlforschung und zur politischen Bildung. Autor zahlreicher Bücher und Fachaufsätze. Aktuell ist Wanjohi Vizepräsident der Jomo Kenyatta-Universität in Nairobi, Kenia. b



**Dr. Markus Maurer /
Dr. Carsten Reinemann**

Johannes-Gutenberg-Universität
Institut für Publizistik
Colonel Kleinmann-Weg 2
55099 Mainz

Tel.: 06131-3 92 29 03
e-mail: marcus.maurer@uni-mainz.de

e-mail: carsten.reinemann@uni-mainz.de

Marcus Maurer, geb. 1969, Dr. phil., Studium der Publizistikwissenschaft, Politikwissenschaft und Deutschen Philologie in Münster und Mainz. 1997-2002 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Publizistik der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Seit 2003 Wissenschaftlicher Assistent am selben Institut. Forschungsschwerpunkte: Politische Kommunikation, Medienwirkungsforschung. Buchpublikationen: Politikverdrossenheit durch Medienberichte. Konstanz: UVK 2003; Schröder gegen Stoiber. Nutzung, Wahrnehmung und Wirkung der TV-Duelle. Wiesbaden: Westdeutscher Verlag 2003 (mit Carsten Reinemann).

Carsten Reinemann, geb. 1971, M.A., Dr. Phil.; 1997 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft der Universität Leipzig, 1997 – 2003 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Publizistik der Universität Mainz, 2002 Promotion zum Thema: „Medienmacher als Mediennutzer. Kommunika-

tions- und Einflussstrukturen im politischen Journalismus“, seit 2003 wissenschaftlicher Assistent am Institut für Publizistik der Universität Mainz. Forschungsschwerpunkte: Politische Kommunikation, Journalismusforschung. b



Barbara Schädler

Vice-President Marketing and Communications
Fujitsu-Siemens Computers
Otto-Hahn-Ring 6
Building 64 Room 753
81739 München

Telefon: 089-63 64 43 80

Fax: 089-63 64 28 67

Mobile: 0173-5 41 87 49

E-Mail: barbara.schaedler@fujitsu-siemens.com

Barbara Schädler arbeitete nach einer Ausbildung zur Bankkauffrau und ihrem Diplomabschluss in Wirtschaftswissenschaften an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz sowie einem Traineeprogramm beim Deutschen Industrie- und Handelskammertag als Referatsleiterin Presse und Pressesprecherin im Bundesministerium der Finanzen für Bundesminister Theo Waigel. Anschließend wechselte sie als Leiterin Unternehmenskommunikation zur RWE Energie AG. Im Jahr 2000 wechselte sie zu Fujitsu Siemens Deutschland, wo sie aktuell als Vizepräsidentin für Marketing und Unternehmenskommunikation verantwortlich ist. b

Jimi Matthews (nicht in Mainz)

Head SABC TV news

Johannesburg

Republik Südafrika

e-mail: matthews@sabc.co.za

Telefon: 0027-11-7 14 54 30

Jimi Matthews leitet die Nachrichtenprogramme des südafrikanischen Sendernetzwerks SABC und ist seit 27 Jahren als Journalist tätig. Im Zeitverlauf war er u.a. Bürochef von Reuters TV für Süd- und Zentralafrika und verantwortlich für dessen gesamte Fernsehberichterstattung über die Region. Als Produzent war er in zahlreichen Ländern des Kontinents sowie im Mittleren Osten im Einsatz. b

± ± ±